



### Industrie-Ausstellungen.

Als durch die Ausstellung in Berlin 1844 die Serie der neueren Industrie-Ausstellungen angeregt war und die Internationale Industrie-Ausstellung in London 1851 mit einem in jeder Beziehung so gewaltigen Erfolge abschloss, regte sich in Amerika alsbald das Interesse für *Industrie-Ausstellungen*. Zur Ueberraschung der Europäer waren von Amerika bedeutende Leistungen vorgeführt: Bigelow's Teppichstuhl, Cormicks u. A. Mähmaschinen, St. Johns Variation-Compass und Velocimeter, Dicks Antifrictions-Presse, Day & Newells Schlösser etc. und die Amerikaner fühlten zum ersten Male durch den Vergleich, dass sie sich mit ihrer practischen Mechanik auf einem eigenen Wege befänden. Diesem Gefühl ist die Idee der internationalen Ausstellung in New-York entsprungen, welche 1852 von der Legislatur des Staates New-York beschlossen und durch Incorporation einer Association for the Exhibition of the Industrie of all Nations besiegelt ward. 1853 am 14. Juli wurde die erste amerikanische Ausstellung eröffnet, obgleich weder die Gebäude vollendet, noch sämtliche Ausstellungsobjecte bereit standen. Der Erfolg dieser Ausstellung war commerciell unbedeutend; er war aber in seinem Einfluss auf Fabrik und Industrie ein ungemein belebender. Die